

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Dirk Sonnenwald [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Victorinus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18218166</p>
---	--

## Beschreibung

Schulte (1983) 143 Nr. 50 a-d kennt vier Abschläge eines Aureustyps. - M. Piavonius Victorinus (reg. 269-271 n. Chr.) wurde im Herbst 269 n. Chr. zum Kaiser des Sonderreiches erhoben und in Gallien und Britannien anerkannt. Anfang (?) 271 n. Chr. wurde er aus privaten Motiven bei Köln ermordet.

Vorderseite: An der l. Schulter drapierte Büste des Victorinus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Victoria mit Kranz in der erhobenen r. Hand und geschultertem Palmzweig in der l. Hand nach r.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.69 g; Durchmesser: 19 mm;  
Stempelstellung: 5 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 269-271 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 269-271 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer

Marcus Piavonius Victorinus (220-271)

wo

Besessen	wann	
	wer	F. van Vleuten
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Piavonius Victorinus (220-271)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- B. Schulte, Die Goldprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1983) 143 Nr. 50 a (dieses Stück, datiert seine Gruppe 3 b Januar 271 n. Chr.).
- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 70 Nr. 707 (Silberabschlag eines Aureustyps, Trier, Mitte bis Ende 269 n. Chr.).
- J. Mairat, The Coinage of the Gallic Empire (2014) Nr. 678,3 (dieses Stück, Köln issue 4, ca. Januar 271 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 93 a (southern mint).